

IVU Traffic Technologies AG

Konzernbericht nach IFRS über die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2015

Berlin, 26. August 2015

Kennzahlen

	1.1. – 30.6.2015 in T€	1.1. – 30.6.2014 in T€	Veränderung in T€
Umsatz	21.458	16.739	+4.719
Rohergebnis	15.674	13.903	+1.771
Personalaufwand	12.720	11.986	+734
Betriebsergebnis (EBIT)	-914	-1.413	+499
Konzernfehlbetrag	-1.186	-1.498	+312

Lagebericht

Geschäftszahlen

Mit 21.458 T€ liegt der Umsatz im ersten Halbjahr 2015 über dem Vorjahreswert (2014: 16.739 T€). Gleichzeitig erhöht sich der Materialaufwand auf 6.156 T€ (2014: 3.307 T€). Das Rohergebnis steigt auf 15.674 T€ an (2014: 13.903 T€).

Der Personalaufwand erhöht sich auf 12.720 T€ (2014: 11.986 T€). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um 378 T€ auf 3.287 T€ (2014: 2.909 T€) angewachsen.

Das Betriebsergebnis (EBIT) verbessert sich auf -914 T€ (2014: -1.413 T€). Das negative Betriebsergebnis im ersten Halbjahr entspricht dem aus den Vorjahren bekannten saisonalen Geschäftsverlauf.

Der Auftragsbestand für das laufende Geschäftsjahr deckt zum 30.6.2015 über 90 % des geplanten Jahresumsatzes ab.

Wichtige Projekte im ersten Halbjahr 2015

Montreal. Ressourcenplanung für VIA Rail Canada

Mit VIA Rail Canada vertraut eine weitere große Staatsbahn auf die Softwarelösungen der IVU. Das kanadische Unternehmen betreibt den schienengebundenen Personenverkehr in acht der zehn kanadischen Provinzen. Auf einem Liniennetz von rund 12.500 Kilometern sind pro Woche rund 500 Züge unterwegs. Diese bewältigen im nach Fläche zweitgrößten Staat der Erde zum Teil große Entfernungen zwischen Start- und Endbahnhof. Um durchgehend einen reibungslosen Service zu gewährleisten, sind auf den Zügen in der Regel mehrere Teams aus Lokführern und Bordpersonal unterwegs. Künftig sorgt IVU.rail für eine effiziente Dienstplanung und Disposition der rund 1.200 mobilen Mitarbeiter.

Stuttgart. Nachhaltige Mobilität in der Region

Im Rahmen des Projekts „Nachhaltig mobile Region Stuttgart“ (NaMoReg) installierte der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) ein mandantenfähiges Echtzeitinformationssystem der IVU. Mit der mandantenfähigen Lösung der IVU kann der VVS nun die aktuellen Verkehrsdaten von insgesamt 26 kleinen und mittelständischen Betrieben zentral verarbeiten und an Auskunftssysteme weitergeben. Das verbessert die Anschlusssicherung beim Umstieg und erspart den Fahrgästen vermeidbare Wartezeiten. Die IVU-Ingenieure installierten dazu neue Bordcomputer in den rund 500 Fahrzeugen der beteiligten Unternehmen. Für die Verarbeitung und Weitergabe der Echtzeitdaten sorgen IVU.fleet und IVU.realtime.

Mailand. Auftritt beim UITP World Congress

Beim diesjährigen Branchentreff des Internationalen Verbands für öffentliches Verkehrswesen (UITP) im Juni 2015 zeigte die IVU unter anderem eine neue App für mobile Geräte sowie Verbesserungen seiner integrierten Systeme IVU.suite und IVU.rail. Im Rahmen einer Focus Session gab IVU-Produktmanager Dr. Claus Dohmen einen Einblick in die Entwicklung der IVU.realtime.app. Beruhend auf der Auswertung von Echtzeitdaten wird künftig eine neue, innovative Routenberechnung den Nutzern ausschließlich Verbindungen anbieten, die zum Zeitpunkt der Abfrage tatsächlich bestehen. Fällt etwa eine geplante Fahrt aus, sucht die App automatisch nach alternativen Routen – auch, wenn der Fahrgast bereits unterwegs ist.

Basel. Neuer Standort in der Schweiz

Die IVU expandiert weiter. Künftig werden namhafte Kunden der IVU in der Schweiz wie SBB, PostAuto Schweiz oder die Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ) direkt vor Ort betreut. Zudem stärkt die IVU mit dem neuen Standort den Vertrieb im Dreiländereck Schweiz-Deutschland-Frankreich. Die bestehenden Partnerschaften mit dem Zürcher Beratungsunternehmen STI sowie mit dem Ticketing-Anbieter Scheidt & Bachmann werden ebenfalls erweitert. Mit IVU Italia feierte im Juni die älteste Niederlassung ihr 15-jähriges Bestehen. Inzwischen verfügt die IVU über 14 Standorte in 12 Ländern.

Berlin. IVU schüttet erstmals Dividende aus

Auf der Hauptversammlung am 3. Juni 2015 in Berlin beschlossen die Aktionäre mit großer Mehrheit erstmals seit dem Börsengang der IVU im Jahr 2000 eine Dividendenzahlung von 0,05 € pro Aktie. Sie folgten damit dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat nach dem erneut sehr positiven Geschäftsabschluss 2014. Mit dem Beschluss bekräftigten die Aktionäre ihr Vertrauen in die Unternehmensstrategie. Für die Zukunft erwartet der IVU-Vorstand eine Fortsetzung des nachhaltigen und soliden Wachstums der vergangenen Jahre.

Personal

	2015	2014	Veränderung
Anzahl der Mitarbeiter zum 30.6.	435	404	+8 %
Personalkapazität * 1.1. – 30.6. (Durchschnitt)	345	335	+3 %

* Unter Personalkapazität versteht man die rechnerische Anzahl von Vollzeitmitarbeitern (FTE).

Im ersten Halbjahr 2015 haben wir unser Team planmäßig weiter verstärkt. Die Personalkapazität hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 3 % auf 345 erhöht.

Ausblick

Der insgesamt gute Auftragsbestand spricht für einen anhaltend positiven Geschäftsverlauf. Wir gehen daher für 2015 weiterhin von einem Umsatz von 50 Mio. € sowie einem Rohergebnis von 39 Mio. € aus.

Risiken

Die Risiken sind die im Geschäftsbericht 2014 auf den Seiten 20 und 21 beschriebenen. Es kommen keine neuen Risiken hinzu. Auch beim Risikomanagement haben sich keine Änderungen ergeben.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Im Berichtszeitraum gab es keine Transaktionen mit nahestehenden Personen.

Erklärung nach WpHG §37w, Absatz 5 Satz 6

Der Halbjahresbericht wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS für den Zeitraum vom 1.1. bis 30.6.2015

	2. Quartal 2015 T€	2. Quartal 2014 T€	1. Halbjahr 2015 T€	1. Halbjahr 2014 T€
Umsatzerlöse	12.097	8.673	21.458	16.739
Sonstige betriebliche Erträge	193	211	372	471
Materialaufwand	-3.951	-1.633	-6.156	-3.307
Rohergebnis	8.339	7.251	15.674	13.903
Personalaufwand	-6.404	-6.099	-12.720	-11.986
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	-302	-210	-581	-421
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.761	-1.535	-3.287	-2.909
Betriebsergebnis (EBIT)	-128	-593	-914	-1.413
Finanzerträge	1	1	1	1
Finanzaufwendungen	-66	-36	-134	-81
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-193	-628	-1.047	-1.493
Ertragsteuern	-138	-5	-139	-5
Konzernfehlbetrag	-331	-633	-1.186	-1.498

	€	€
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,07	-0,08
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (in Tausend Stück)	17.719	17.719

Konzern-Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum vom 1.1. bis 30.6.2015

	1. Halbjahr 2015 T€	1. Halbjahr 2014 T€
Konzernfehlbetrag	-1.186	-1.498
Währungsumrechnungen	-3	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-3	0
Konzerngesamtergebnis nach Steuern	-1.189	-1.498

Konzern-Bilanz nach IFRS zum 30.6.2015

AKTIVA	30.06.2015	31.12.2014
	T€	T€
A. Kurzfristige Vermögenswerte		
1. Liquide Mittel	8.068	14.667
2. Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.805	15.098
3. Kurzfristige Forderungen aus Fertigungsaufträgen	14.089	9.587
4. Vorräte	3.363	3.296
5. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	4.398	4.652
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	40.723	47.300
B. Langfristige Vermögenswerte		
1. Sachanlagevermögen	1.570	1.489
2. Immaterielle Vermögenswerte	12.332	12.289
3. Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15	10
4. Latente Steuern	3.009	3.009
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	16.926	16.797
Aktiva, gesamt	57.649	64.097
PASSIVA	30.06.2015	31.12.2014
	T€	T€
A. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
1. Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.968	5.111
2. Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	8.601	9.417
3. Rückstellungen	797	832
4. Steuerrückstellungen	174	373
5. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.889	6.828
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	18.429	22.561
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
1. Pensionsrückstellungen	5.036	5.016
2. Übrige	73	335
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	5.109	5.351
C. Eigenkapital		
1. Gezeichnetes Kapital	17.719	17.719
2. Kapitalrücklage	3.696	3.696
3. Gewinnrücklage	-1.272	-1.272
4. Bilanzgewinn	13.923	15.995
5. Fremdwährungsausgleichsposten	44	47
Eigenkapital, gesamt	34.111	36.185
Passiva, gesamt	57.649	64.097

Konzern-Kapitalflussrechnung nach IFRS für den Zeitraum vom 1.1. bis 30.6.2015

	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014
	T€	T€
1. Laufende Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis vor Ertragsteuern der Periode	-1.047	-1.493
Abschreibungen Anlagevermögen	581	421
Veränderung der Rückstellungen	-15	37
Zinsergebnis	134	80
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-3	0
	-350	-955
Veränderung von Posten des Umlaufvermögens		
Vorräte	-67	-600
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	40	6.441
Verbindlichkeiten (ohne Rückstellungen)	-4.356	-1.437
	-4.733	3.449
Gezahlte Zinsen	-134	-81
Gezahlte Ertragsteuern	-139	
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-5.006	3.368
2. Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-708	-284
Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	0	1
Erhaltene Zinsen	1	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-707	-283
3. Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für Dividende	-886	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-886	0
4. Liquide Mittel		
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-6.599	3.085
Liquide Mittel am Anfang der Periode	14.667	10.668
Liquide Mittel am Ende der Periode	8.068	13.753

(+ = Mittelzufluss / - = Mittelabfluss)

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS für den Zeitraum vom 1.1. bis 30.6.2015

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Fremd- währungs- ausgleichs- posten	Bilanz- gewinn	Gesamt
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Stand 1.1.2014	17.719	3.696	-450	46	11.630	32.641
Konzernjahresüberschuss 2014	0	0	0	0	4.365	4.365
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	-822	1	0	-821
Konzerngesamtergebnis nach Steuern	0	0	-822	1	4.365	3.544
Stand 31.12.2014	17.719	3.696	-1.272	47	15.995	36.185
Stand 1.1.2015	17.719	3.696	-1.272	47	15.995	36.185
Konzernfehlbetrag 1.1.-30.6.2015	0	0	0	0	-1.186	-1.186
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0	0	-3	0	-3
Konzerngesamtergebnis nach Steuern	0	0	0	-3	-1.186	-1.189
Dividendenausschüttung	0	0	0	0	-886	-886
Stand 30.6.2015	17.719	3.696	-1.272	44	13.923	34.111

Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss

(1) Zwischenabschluss gemäß IAS 34

Der vorliegende verkürzte Konzern-Zwischenabschluss erfüllt die Anforderungen des IAS 34. Der Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 gelesen werden.

(2) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung des vorliegenden Konzern-Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2014 angewandten Methoden.

(3) Saisonalität der Geschäftstätigkeit

Im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit der IVU-Gruppe, insbesondere im Public Transport Segment, ergeben sich saisonale Effekte. Sie betreffen sowohl die Stellung von Wartungsrechnungen im ersten Quartal als auch höhere Projektabrechnungen im vierten Quartal des Geschäftsjahres.

Konzern-Segmentberichterstattung

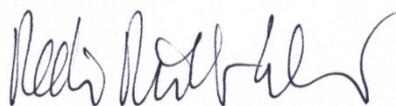
Geschäftssegmente	Public Transport		Logistics		Zentralbereiche		Konzern	
	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
	Halbjahr 2015	Halbjahr 2014	Halbjahr 2015	Halbjahr 2014	Halbjahr 2015	Halbjahr 2014	Halbjahr 2015	Halbjahr 2014
	T€							
Umsatzerlöse gesamt	19.233	12.350	2.146	4.337	83	52	21.462	16.739
Umsätze mit anderen Segmenten			4				4	0
Umsätze mit externen Kunden	19.233	12.350	2.142	4.337	83	52	21.458	16.739
Segmentergebnis (Rohergebnis)	13.603	9.853	1.906	4.097	165	-47	15.674	13.903
Aufwendungen	-10.507	-8.443	-1.659	-2.657	-4.422	-4.216	-16.588	-15.316
Betriebsergebnis (EBIT)	3.096	1.410	247	1.440	-4.257	-4.263	-914	-1.413
Finanzaufwendungen, netto					-133	-80	-133	-80
Ergebnis vor Steuern	3.096	1.410	247	1.440	-4.390	-4.343	-1.047	-1.493
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag					-139	-5	-139	-5
Konzernfehlbetrag	3.096	1.410	247	1.440	-4.529	-4.348	-1.186	-1.498
Segmentvermögen	46.755	44.403	5.283	7.529	2.602	2.594	54.640	54.526
Investitionsausgaben	283	162	135	15	290	107	708	284
Wertminderungen	134	240	29	30	418	151	581	421

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

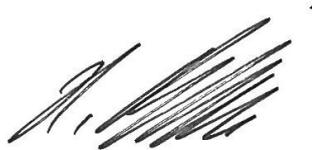
Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Berlin, im August 2015

Der Vorstand



Martin Müller-Elschner



Dr. Helmut Bergstein

Finanzkalender 2015

25. März 2015	Geschäftsbericht 2014
29. Mai 2015	Dreimonatsbericht zum 31.3.
3. Juni 2015	Hauptversammlung
26. August 2015	Sechsmonatsbericht zum 30.6.
18. November 2015	Neunmonatsbericht zum 30.9.
24. November 2015	Deutsches Eigenkapitalforum, Analystenkonferenz, Frankfurt

Kontakt

IVU Traffic Technologies AG
Bundesallee 88, 12161 Berlin
Telefon: +49.30.85906-0
Telefax: +49.30.85906-111
E-Mail: ir@ivu.de
Internet: www.ivu.de